

Vorlage Nr. VII 4 / 2026		
für die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses.		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	ja	Anzahl Anlagen: 0

Mitteilung für den Bau- und Umweltausschuss "Umgestaltung des Rosengartens im Gesundheitspark Speckenbüttel"

Der Zustand des Rosengartens im Gesundheitspark Speckenbüttel hat sich in den letzten Jahren aufgrund von Starkregenereignissen, den Bodenverhältnissen und der vom Gartenbauamt nicht immer zu leistenden anspruchsvollen Pflege immer weiter verschlechtert.

Zusätzlich haben sich die Ansprüche an eine attraktive Bepflanzung in den letzten Jahren verändert. Reine Rosengärten sind nicht mehr zeitgemäß, erfordern viel Pflege und gelten nicht als Biodiversitätsfördernd.

Die aktuelle Bepflanzung, vorwiegend aus Rosen einer Sorte pro Beet, soll in eine attraktive, artenreiche, insektenfreundliche und besser an den Standort angepasste Bepflanzung aus Rosen, Stauden und Gehölzen umgewandelt werden.

Das Gartenbauamt konnte für die naturnahe Umgestaltung des Rosengartens Bundesfördermittel in Höhe von € 300.000 über das KfW-Programm "Natürlicher Klimaschutz in Kommunen (NKK)" einwerben. Der Eigenanteil in Höhe von 10 % wird aus Mitteln des Landes Bremen zur Förderung der Diversität finanziert.

Die Umsetzung soll im September 2026 beginnen. Die voraussichtliche Bauzeit beträgt 3-4 Monate.

G Beschlussvorschlag

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt Kenntnis.

Kathe-Heppner
Stadträtin